

Regionalliga Damen Südwest

TTF Rastatt: VfL Sindelfingen II Sonntag, 18.09.2022, 14:00 Uhr

Vydruchenko und Kiziuk und Graversen und Gibs bleiben gegen den VfL Sindelfingen II ungeschlagen

Souverän mit 10:0 setzte sich das Heimteam der Mannschaft von der TTF Rastatt am Sonntagnachmittag in der Regionalliga Damen Südwest gegen den VfL Sindelfingen II durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 30:3. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeberinnen, die in ihrem 2. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Vydruchenko, Kiziuk, Graversen, Gibs mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Vydruchenko / Kiziuk gegen Bacher / Kronich. Graversen / Gibs hatten danach ihre Gegnerinnen Orda / Rentschler beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Alina Vydruchenko hatte ihre Gegnerin Elisabeth Kronich beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Kronich nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Beim 3:0-Erfolg gelang es Kateryna Kiziuk die Gastspielerin Natalie Bacher in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 4: 0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Chantal Graversen war im Einzel gegen Gracia Rentschler nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Susanne Gibs hatte im Einzel gegen Laura Orda am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TTF Rastatt und VfL Sindelfingen II. Die richtige Taktik hatte Alina Vydruchenko beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Natalie Bacher von Beginn an. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Kateryna Kiziuk gegen Elisabeth Kronich. Da gab es nichts zu rütteln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Chantal Graversen die Partie gegen Laura Orda noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 9:0. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Susanne Gibs die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTF Rastatt am 08.10.2022 gegen den TTC Mülheim-Urmitz /Bhf möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.09.2022 gegen den SSV Schönmünzach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik: TTF Rastatt

Doppel: Vydruchenko / Kiziuk 1:0, Graversen / Gibs 1:0

Einzel: A. Vydruchenko 2:0, K. Kiziuk 2:0, C. Graversen 2:0, S. Gibs 2:0



VfL Sindelfingen II

Doppel: Bacher / Kronich 0:1, Orda / Rentschler 0:1

Einzel: N. Bacher 0:2, E. Kronich 0:2, L. Orda 0:2, G. Rentschler 0:2